

Die telemedizinische Schlaganfallstation

Liebe Patientinnen und Patienten!

Der Schlaganfall ist eine Notfallsituation, die einer sofortigen stationären ärztlichen Versorgung bedarf. Verlieren Sie keine Zeit. Rufen Sie sofort den Notarzt, wenn plötzliche Lähmungen, Bewusstseinsstörungen oder Sprachstörungen auftreten. In den meisten Fällen liegt dem Schlaganfall eine akute Durchblutungsstörung des Gehirns zugrunde. Wenn Sie schnell zu uns kommen, können wir in vielen Fällen Langzeitschäden verhindern. Schlaganfall ist ein Notfall!

Die zertifizierte Stroke Unit der Rottal-Inn Klinik in Eggenfelden betreut jährlich rund 600 Patienten mit Schlaganfällen und TIAs. Eingebettet in das TEMPIS-Netzwerk (Telemedizinisches Schlaganfall-Netzwerk Südostbayern) kann 365 Tage im Jahr eine durchgängige neurologische Akutversorgung von Patienten mit dem Bild eines Schlaganfalls gewährleistet werden. Dies umfasst sowohl die Möglichkeit eine systemische Lysetherapie auf unserer spezialisierten Schlaganfalleinheit, als auch interventionelle Thrombektomien direkt im Katheterlabor in Eggenfelden durchzuführen.

Schwer erkrankte Schlaganfallpatienten müssen nicht mehr in weit entfernte Zentren verlegt, sondern können vor Ort einer modernen Therapie durch die Kooperation mit dem Projekt FIT (Flying Interventionalist for Thrombectomy) zugeführt werden.



Ihre Ansprechpartner:

Chefarzt

Prof. Dr. Christian A. Gleißner

Ärztliche Leitung

Hans-Georg Gramsl

Tel.: 0 87 21 9 83 - 73 02

E-Mail: kardiologie@rottalinnkliniken.de

Rottal-Inn Kliniken KU

Simonsöder Allee 20 • 84307 Eggenfelden

Telefon: 0 87 21 9 83 - 7302

E-Mail: kardiologie@rottalinnkliniken.de

www.rottalinnkliniken.de

So finden Sie uns:



Bildnachweis: © Shutterstock, Fotolia



Prof. Dr.
Christian A. Gleißner
Chefarzt Innere Medizin II
Kardiologie, Schlaganfallzentrum



Hans-Georg Gramsl
Ärztliche Leitung
Schlaganfallzentrum



Spezialisierte Patientenversorgung bei Schlaganfall

Rottal-Inn Klinik Eggenfelden
Simonsöder Allee 20 · 84307 Eggenfelden
www.rottalinnkliniken.de



Unsere Leistungen:

Schlaganfall-Medizin ist heute mehr denn je eine Team-Leistung. Von der schnellen, differenzierten Diagnose über sofortige medizinische Therapie, kardiologische und gefäßchirurgische Weiterbehandlung, individuelle rehabilitative Pflege, gezielte Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie bis hin zu Ernährungsberatung und der Organisation der Anschlussheilbehandlung durch unseren Sozialdienst dürfen Sie sich auf uns verlassen.

Moderne medizinische Diagnoseverfahren

- Computertomographie, Kernspintomographie
- Transkranielle Dopplersonographie / Duplexsonographie (Ultraschalluntersuchung der Hirngefäße)
- Farbdopplerechokardiographie (Herzultraschall)
- Multiplane transösophageale Echokardiographie (Herzultraschall über Speiseröhre)
- Farbcodierte Duplexsonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Arterien (Ultraschalluntersuchung der hirnzuführenden Gefäße)
- Dysphagiescreening (Schluckversuch, Diagnose Schluckstörung)
- Telemedizin

Moderne medizinische Therapieverfahren:

- nach standardisierten Prozeduren (SOP)
- Lysetherapie (Auflösung von Blutgerinnseln)
- Thrombektomie (katheterbasierte Entfernung von Blutgerinnseln aus Hirngefäßen)

Begleitende Behandlung:

Die begleitende Behandlung bezieht Schlaganfall-Patienten von Anfang an aktiv in den Genesungsprozess ein. Sie fördert die Rehabilitation und ebnet fachkundig den Weg zu einem möglichst weitgehend selbständigen Leben mit der Erkrankung.

- Physiotherapie und Krankengymnastik
- Bobath: neurophysiologische Stimulierung
- P.N.F. (Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation)
- Behandlung neuraler Strukturen
- Gangschule
- Ergotherapie
- Logopädie
- Ernährungsberatung
- Soziale Betreuung

Physiotherapie:

Tel.: 0 87 21 / 9 83 - 61 51

Ergotherapie:

Tel.: 0 87 21 / 9 83 - 9 60 82

Logopädie:

Tel.: 0 87 21 / 9 83 - 9 60 90

Ernährungsberatung:

Tel.: 0 87 21 / 9 83 - 9 73 51

Sozialdienst:

Tel.: 0 87 21 / 9 83 - 21 30

Pflege:

- Rehabilitative Pflege (Waschtraining / Kontinenztraining)
- Neuroüberwachung, Herz-Kreislauf-Monitoring
- Essbegleitungen (Schluckversuch, Schlucktraining)
- Lagerung, Mobilisation, Körperpflege und Zimmergestaltung
- nach Bobath (Behandlung von Lähmungen durch systematisches Training zur Herstellung der normalen Muskelspannung)
- Kinästhetik (Unterstützung, um die eigene Bewegung wieder selbständig ausüben zu können)
- Pflegefachberatung für Patienten und Angehörige
- Kontaktaufnahme mit ambulanten Pflegediensten

Plötzliche Sehstörung, Sprachstörung oder Lähmung?
Verlier keine Zeit – wäh! 112!